

# Bildung für nachhaltige Entwicklung: eine neoliberale Herangehensweise?

verfasst von Diana Mayrhofer, MEd | betreut von Dr. Thomas Jekel  
Universität Wien

## ABSTRACT

Nachhaltigkeit und die Verfolgung dieser ist ein fixer Bestandteil des globalen Diskurses, der durch die Vereinten Nationen in Form der Sustainable Development Goals (SDGs) verfolgt wird. Durch Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) soll Wissen und Bereitschaft an diesem Ziel mitzuarbeiten, vermittelt werden (UNESCO 2017: 8). Dabei gibt es Kritik, dass dies in neoliberalen Ideologien verwurzelt sei (Kopnina & Meijers 2012: 200; Kopnina & Gjerris 2015: 118). Die vorliegende Arbeit untersucht, inwiefern im schulischen Kontext neoliberale Ideologien verwendet werden, um Nachhaltigkeit entsprechend der Definition der Vereinten Nationen (United Nations 2015: 1) zu vermitteln. Speziell analysiert werden hierfür drei in Österreich approbierte Schulbuchreihen mit Hilfe einer inhaltlich strukturierenden qualitativen Inhaltsanalyse. Um neoliberale Strategien sichtbar zu machen, werden diese hingehend der Verwendung der vier pastoralen Mächte (Foucault 1998: 393-394) untersucht, die ähnlich wie in der Kirche auch im Neoliberalismus angewandt werden. Bei der Analyse zeigt sich, dass alle vier pastoralen Mächte erkennbar sind und dazu beitragen, Nachhaltigkeitskonzepte entsprechend der Definition der Vereinten Nationen zu vermitteln. Somit kann die Verwendung von neoliberalen Ideologien in den Schulbuchreihen identifiziert werden.

## CONTACT

Diana Mayrhofer  
diana.mayrhofer@hotmail.com

## Forschungsfragen

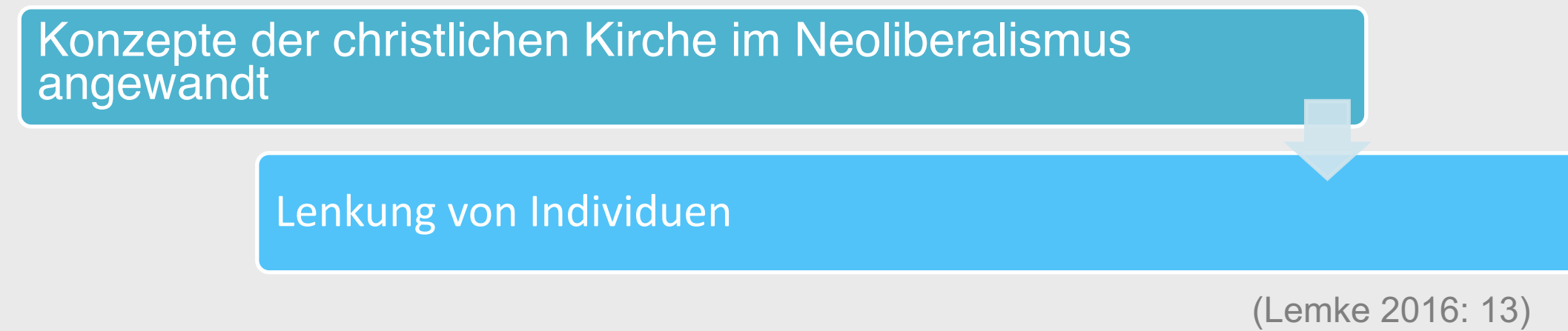
- Welche pastoralen Mächte sind in den ausgewählten Schulbuchreihen identifizierbar?
- Welche Dimensionen von Nachhaltigkeit werden bei den pastoralen Mächten jeweils angesprochen?
- Inwiefern kann transformatives Lernen in Kombination mit den pastoralen Mächten identifiziert werden?

## Literaturübersicht

### Neoliberalismus

- Keine präzise Definition (Biebricher 2018: 11)
- Überarbeitete Version des klassischen Liberalismus (Biebricher 2018: 12)
- Ordoliberalismus – Basis für Soziale Marktwirtschaft (Foucault 2008: 322-324)

### Neoliberalismus nach Foucault



	christliche Kirche	Ordoliberalismus
1. Pastorale Macht:	Erlösung am Ende des Lebens	soziale Marktwirtschaft als Erlösung
2. Pastorale Macht:	Opferbringung im christlichen Rahmen	Finanzierung des Sozialsystems durch Steuern
3. Pastorale Macht:	Lebenslange Einhaltung der Regeln	lebenslängliche Selbstoptimierung
4. Pastorale Macht:	eigene Geheimnisse und Wissen offenlegen	eigenes Handeln für andere sichtbar machen

### SDGS & BNE

- drei Dimensionen der Nachhaltigkeit
  - Wirtschaftlich | Sozial | Ökologisch (United Nations 2015: 1)
- Institutionelle Dimension nicht explizit inkludiert
- Zielkonflikte
- BNE zur Vermittlung der SDGS (UNESCO 2017: 8)
- Kritik → neoliberale Theorien als Basis (Kopnina & Meijers 2012: 200; Kopnina & Gjerris 2015: 118)

### Transformatives Lernen

- Reaktion auf Kritik an BNE
- Fokus auf
  - Meinungsbildung der Schüler:innen
  - Reflexionsprozesse
  - Dialogisches Video
  - Persönliche Entwicklung zu aktiven, nachhaltigen Bürger:innen
  - Transformative Handlungen ergreifen lernen

(Singer-Brodowski 2016: 16; Sterling 2001: 65 in Singer Brodowski 2016: 16)

## Methodik

- Inhaltlich strukturierende, qualitative Inhaltsanalyse (Kukartz und Rädiker 2024: 39-147)
- Drei Schulbuchreihen für siebte und achte Sek II
  - Geospots (Germ et al. 2023), Global (Dittrich et al. 2017; Dittrich et al. 2023), Durchblick (Wohlschlägl et al. 2023; Wohlschlägl et al. 2024)
- Fokus auf Arbeitsaufgaben
- MaxQDA

Hauptkategorie	Subkategorie
1. pastorale Macht: Erlösung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Globale Verteilung als Grundannahme</li> <li>Neoliberales Konstrukt als Grundannahme</li> </ul>
2. pastorale Macht: persönliche Aufopferung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigene Rolle als zukünftige Arbeitskraft</li> <li>Das eigene Kauf- und Konsumverhalten reflektieren</li> <li>Lebensraum als neoliberaler Wirkungsraum</li> <li>Eigene Rolle im neoliberalen System</li> <li>Eigene Rolle im Sozialstaat in Zukunft</li> <li>Sozialstaat</li> <li>Eigene Ideenfindung zur Verfolgung von neoliberalen Ideen</li> </ul>
3. pastorale Macht: Lebenslänglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reflexion von Zukunftsprognosen auf eigenes Leben</li> </ul>
4. pastorale Macht: Offenlegung der Geheimnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stellungnahme zu einem Thema</li> <li>Partnerarbeit</li> <li>Gruppenarbeit</li> <li>Diskussion im Plenum</li> <li>Diskussion über Klassenverband hinausgehend</li> </ul>

## Nachhaltigkeitskonzepte

Pastorale Macht	Ergebnisse
1.	Durchblick und Global: Ökonomische, soziale, ökologische Dimension (Wohlschlägl et al. 2023: 73; Dittrich et al. 2023: 25; United Nations 2015: 1) Geospots: Auch institutionelle Dimension Rolle von Wahlen für wirtschaftspolitische Fragen (Germ et al. 2023: 205; Pettig 2021: 14)
2.	Geospots: Zeigt Verflechtung der Dimensionen Diskussion von verschiedenen Perspektiven (Germ et al. 2023: 99; Zimmermann 2016: 19-20) Durchblick und Global: Ein oder zwei Dimensionen von Nachhaltigkeit parallel (Wohlschlägl et al. 2023: 129; Wohlschlägl et al. 2024: 135; Dittrich et al. 2023: 15)
3.	In allen drei Schulbuchreihen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Fokus auf Nachhaltigkeit per UN Definition (United Nations 2015: 1)</li> <li>Großer Fokus auf ökonomische Dimension (Germ et al. 2023: 51; Wohlschlägl et al. 2023: 93; Dittrich et al. 2017: 41)</li> <li>impliziert besseres Leben durch Teilhabe (Sachs 2002: 55)</li> <li>Institutionelle Dimension in je einem Beispiel erkennbar Freiwilligentätigkeit bzw. Konsultation von Politiker:innen durch Jugendliche (Germ et al. 2023: 51; Wohlschlägl et al. 2024: 147; Dittrich et al. 2023: 95; Zimmermann 2016: 17)</li> </ul>
4.	In allen drei Schulbuchreihen: Fokus auf soziale und ökologische Dimension <ul style="list-style-type: none"> <li>Soziale (Germ et al. 2023: 51, 81, 199; Wohlschlägl et al. 2024: 53; Wohlschlägl et al. 2023: 47, 50; Dittrich et al. 2017: 79; Dittrich et al. 2023: 93, 125)</li> <li>Ökologische (Germ et al. 2023: 51; Wohlschlägl et al. 2023: 50; Dittrich et al. 2023: 79)</li> </ul>

## Transformatives Lernen

Pastorale Macht	Ergebnisse
1.	Geospots: Diskussion zu magischen Vieleck (Germ et al. 2023: 23) & Perspektiven auf Steuerlast und Fairness (Germ et al. 2023: 43) → Dialogische Arbeit (Singer-Brodowski 2016: 16) → Fokus auf Meinung von Schüler:innen (Singer-Brodowski 2016: 16; Sterling 2001: 65 in Singer Brodowski 2016: 16)
2.	Zweite pastorale Macht – generell Fokus auf Handlungen → Ähnlichkeiten mit transformativen Lernen (Singer-Brodowski 2016: 16; Sterling 2001: 65 in Singer Brodowski 2016: 16) Geospots: Stellt persönliche Handlungskompetenz in den Fokus (Pettig 2021: 14) & reproduziert Bild eines unterentwickelten Südens (Germ et al. 2023: 60; Bagherly & Ziai 2023: 60-66) Durchblick und Global: Geringere Komplexität – weniger Anleitung durch Lehrperson → eigenständige Urteilsbildung (Singer-Brodowski 2016: 16; Sterling 2001: 65 in Singer-Brodowski 2016: 16)
3.	Fokus auf lebenslanges Handeln → wiederum Synergie zu transformativen handeln (Foucault 1998: 393; WBGU 2011: 374) Diskussion von Sozialpolitik (Germ et al. 2023: 51) dialogischer Charakter über Klassenverband hinaus; Begünstigt selbstständige Reflexionsprozesse (Singer-Brodowski 2016: 16; Sterling 2001: 65 in Singer Brodowski 2016: 16)
4.	Durch inhärenter Charakter der vierten pastoralen Macht → häufiger dialogische Arbeit (Germ et al. 2023: 81, 199; Wohlschlägl et al. 2024: 7, 13; Dittrich et al. 2017: 7, 79; Dittrich et al. 2023: 93; Wohlschlägl et al. 2024: 53; Wohlschlägl et al. 2023: 47, 50; Dittrich et al. 2017: 53, Dittrich et al. 2023: 125) Frage ob Stellungnahme dafür reicht (Wohlschlägl et al. 2024: 53; Wohlschlägl et al. 2023: 47, 50; Dittrich et al. 2017: 53, Dittrich et al. 2023: 125)

## Fazit & Schlussfolgerungen

- Zusammenhang zwischen Anwendung der pastoralen Mächte und der Vermittlung von Nachhaltigkeit entsprechend BNE (Foucault 1998: 393-394; United Nations 2015: 1) → Impliziert eine Verbindung zwischen BNE und neoliberalen Ideen
- Fokus auf Dimensionen von Nachhaltigkeit entsprechend der SDGS (United Nations 2015: 1)
  - Mehr Fokus auf institutionelle Dimension wünschenswert
- Transformatives Lernen speziell bei zweiter und dritter pastorale Macht (Foucault 1998: 393)
  - Erste pastorale Macht wenig transformativ → evtl. weniger kritischer Blick von Schüler:innen auf neoliberale Ideen
- Limitationen
  - Kein theoriebildender Charakter
  - Nur Schulbücher zweier Jahrgänge von einer Schulart analysiert

## Literatur

Biebricher, T. 2018. The Hidden Theory of Neoliberalism. Stanford: Stanford University Press.  
 Dittrich, E., Dorflinger, F., Fridrich, C., Fuhrmann, B., Köpfer, G., Mayer, E., Müllauer-Hager, B., Müllner, I., 2023. Global 7. Wien: Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG.  
 Dittrich, E., Dorflinger, F., Fridrich, C., Fuhrmann, B., Köpfer, G., Mayer, E., Müllauer-Hager, B., Müllner, I., 2023. Global 8. Wien: Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG.  
 Foucault, M. 1998. „The Subject and Power“ in Nida-Römelin, J., Vossenkuhl, W. Ethische und politische Freiheit. Berlin: Walter de Gruyter & Co., 387-404.  
 Germ, A.; Hochreiner, F.; Mayrhofer, G.; Part, F. 2023. Geospots 7/8 (4. Ausgabe). VERITAS-Verlag.  
 Kopnina, H.; Gjerris, M. 2015. „Are some animals more equal than others? Animal rights and deep ecology in environmental education.“ Canadian Journal of Environmental Education 20: 108-122.  
 Kopnina, H.; Meijers, F. 2014. „Education for Sustainable Development (ESD): exploring theoretical and practical challenges.“ International Journal of Sustainability in Higher Education 15(2): 188-207.  
 Kukartz, U.; Rädiker, S. Qualitative Datenanalyse. Methoden, Praxis, Umsetzung mit Software und künstlicher Intelligenz. (6th Edition). Weinheim/Basel: Beltz.  
 Lemke, T. 2016. Foucault, governmentality, and critique. London: Routledge.  
 Pettig, F. 2021. „Transformative Lernangebote kritisch-reflexiv gestalten. Fachdidaktische Orientierungen einer emanzipatorischen BNE.“ GW-Unterricht 162(2/2021): 5-17.  
 Sachs, W. 2002. „Die zwei Gesichter der Ressourcenproduktivität.“ In: Lutz, M. Von nichts zu viel: Suffizienz geht zur Zukunftsfähigkeit. Wuppertal: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie.  
 Singer-Brodowski, M. 2016. „Transformative Bildung durch transformatives Lernen. Zur Notwendigkeit der erziehungswissenschaftlichen Fundierung einer neuen Idee.“ ZEP – Zeitschrift für internationale Bildungsforschung und Entwicklungspädagogik 39(1): 13-17.  
 Sterling, S. 2001. Sustainable Education. Re-Visioning Learning and Change. Totnes: Green Books.  
 UNESCO. 2017. Education for Sustainable Development Goals: Learning Objectives. United Nations: Paris.  
 United Nations. 2015b. Resolution der Generalversammlung, verabschiedet am 25. September 2015. https://www.un.org/depts/dgerman/ga-70/band1/ar70001.pdf (01. Mai 2024).  
 WBGU. 2011. Welt im Wandel: Gesellschaftsvertrag für eine große Transformation. Berlin: WBGU.  
 https://www.wbgu.de/fileadmin/user\_upload/wbgu/objekte/sozialwissenschaften/2011/pdf/wbgu\_jg2011.pdf (02. November 2024).  
 Wohlschlägl, H.; Hofmann-Schneller, M.; Atzmannstorfer, P.; Derflinger, M.; Menschi, G.; Rak, P. 2024. Durchblick 7. Wien: Westermann Donner GmbH.  
 Wohlschlägl, H.; Hofmann-Schneller, M.; Derflinger, M.; Menschi, G.; Rak, P. 2023. Durchblick 8. Wien: Westermann Donner GmbH.  
 Zimmermann, F. 2016. Nachhaltigkeit wofür? Von Chancen und Herausforderungen für eine nachhaltige Zukunft. Heidelberg: Springer-Verlag.